

Wo ich wohn'

Vega

Wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen
Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen
Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn

In Babylon, Wolken reißen auf
Man baut am höchsten in den Himmel, wo man Gott am meisten braucht
Gold und Silver sind nicht viel
Ihr könnt das ganze Jahr im Pool tanzen, ihr Schmocks, aber der Winter gehört mir
Bin aus den Neunzigern, sie dachten, dass ich niemals wieder Dope nehm
Und ich hab nie gedacht, ich könnte jemals wieder broke gehen
Und wenn ich ride, hab ich Eisen dabei
Die Stadt behandelt mich als hätt ich ein' Heiligenschein, du weißt
Reinkarnation, Seele eines Gs
Ein Blick in meine Augen und sie sehen, alles fließt
In einer Gegend, wo der Schnellste dich besiegt, hah
Deshalb nehmen hier alle Speed

Wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen
Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen
Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn

Es' Chi Lobi, Drogen sind verpackt
Unser Inneres ist leer, aber die Wohnung voller Hasch
2013 und sie drohten mir mit Knast
Wir sind Outlaws und deshalb betone ich wie Pac
Immer noch Mische aus dem Tetra Pak
Sitz in keiner Segelyacht
Sag ihn', man fickt anders mit ei'm viertel-Meter-Schwanz
In einer Gegend, wo die Frage ist, ob Gott uns sieht
Nicht ob Gott uns liebt
Meine Jungs haben vor fünfzehn Jahren Tapes verkauft
Straight aus der Garage
Ich erinnere mich
14 gute Euros war die Marge
Die Ladies waren Sahne und das Beyda war der Wahnsinn
Ich hab aufgehört zu blazen, denn das Haze macht mich Banane

Wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen
Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn
Wollen alle aus dem Dreck zur Million
Und eines Tages werd ich sie mir holen

Standen viel zu oft daneben
Alles immer noch beim Alten, wo ich wohn